



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (ERDF) 2014-2020  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

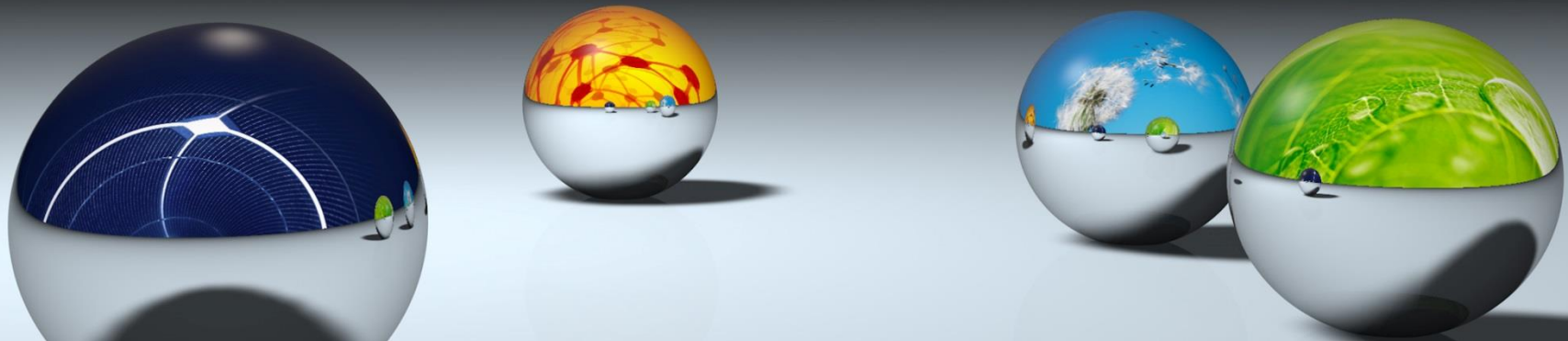
# EXZELLENZFORSCHUNGSPROGRAMM DES LANDES MECKLENBURG-VORPOMMERN

## EXZELLENT NACHWUCHSWISSENSCHAFTLER/INNEN GESUCHT

Infoveranstaltung



Rostock,  
27.03.2017



# Exzellenzforschungsprogramm des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Im Rahmen des Europäischen Sozialfonds 2014 - 2020

## Informationen und Hinweise zur administrativen Verwaltung der Verbundvorhaben

## Agenda:

- › Begrüßung
- › Förderkonditionen im Programm
- › Antragsänderung:
  - › Durchführung einer Änderungsanzeige im Portal
  - › Verwaltungsablauf unter Beteiligung der verschiedenen Einrichtungen
- › Zugang zu ISAP-iDE
- › Durchführung der Mittelanforderungen
- › Besonderheiten bei Einstellung von Personal
- › Dokumente, Information und Kommunikation
  - › Nutzung der verschiedenen Logos
- › Diskussion

## Fachaufsicht und administrative Struktur

### Fördermittelgeber:

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur,  
Fachreferat 340 Forschungsförderung, Forschungspolitik**

- Fachaufsicht und Koordination des Programms
- Berichterstattung gegenüber der Fondsverwaltung und EU



Ministerium für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur

### Wissenschaftliche Begleitung:

**Projektträger Jülich (PtJ)**

- Beratung der Wettbewerbsteilnehmer
- Begleitung des Begutachtungsverfahrens
- Wissenschaftliche Betreuung der Projekte
- Durchführung von Evaluierungen



### Bewilligungsbehörde:

**Landesamt für Gesundheit und Soziales  
Mecklenburg-Vorpommern (LAGuS)**

- Antragsbearbeitung und Bewilligung
- Mittelauszahlung
- Prüfung der Personalbeschäftigungen (Ausgaben)
- Prüfung des Verwendungsnachweises



## Förderkonditionen: Personalkategorien

- › Innerhalb eines Verbundes sollen mindestens 15 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen folgender Personalkostenkategorien qualifiziert werden:
  - **Leitende von Nachwuchsgruppen**
  - **Postdoktorandinnen und Postdoktoranden**
  - **Ärztliche wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
  - **Doktorandinnen und Doktoranden**
  - **Sonstige wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
  
- › Es werden wissenschaftliche Hilfskräfte gefördert, die durch ihre HIWI-Tätigkeit auf eine spätere Masterarbeit vorbereitet werden, die auch innerhalb des Projektes dann angefertigt wird - mindestens 10 Masterarbeiten
  
- › Es werden bis zu drei nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/Innen (Vollzeitstellen) (zuzüglich der Projektassistenz) gefördert, wenn diese für die Umsetzung des Forschungsprogramms erforderlich sind.

## Förderkonditionen: Qualifikationsziele

- › Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sollen im Rahmen des Forschungsverbundes ihre fachliche (wissenschaftliche) Qualifikation verbessern
- **Beruflicher Aufstieg:**
  - Stelle mit höheren fachlichen Anforderungen
  - Tätigkeit mit Leitungsfunktion im wissenschaftl. Bereich (auch in F&E-relevanten Unternehmen)
- **Berufung Professur**
- **Habilitation**
- **Promotion**
- **Master (Masterarbeit und -Abschluss im Rahmen des Projektes)**
- **wissenschaftliche Publikationen, wie**
  - Monographien
  - Aufsätze und Artikel in wissenschaftlichen Fachzeitschriften (mit Peer-Review-Prozess)
  - Patent- und Gebrauchsmusterschriften i.S.d. PatentG oder Gebr.MG
- **Wesentliche Beteiligung an einem erfolgreich eingeworbenem Drittmittelantrag**

# Förderkonditionen: förderfähige Ausgaben

## Personalausgaben

- Alle Personalausgaben werden als standardisierte Einheitskosten erstattet (Personalkostenpauschale)
  - Monatspauschalen für technisches und wissenschaftliches Personal (DFG Sätze)
  - Stundensätze für wissenschaftliche Hilfskräfte (Tarif der Länder für das Tarifgebiet Ost) oder Projektbeschäftigte, die beim Zuwendungsempfänger noch weitere Tätigkeiten außerhalb des Projekts ausüben
  - Es gelten die zum Zeitpunkt der Erstbescheiderteilung geltenden Sätze
  - nach 24 Monaten ab Beginn der Maßnahme erhöht sich die Personalkostenpauschale um 3,5 Prozent.

## Sachausgaben

- pro Personalkostenpauschale wird eine Restkostenpauschale in Höhe von 35 Prozent gewährt.
  - Die Restkostenpauschale beinhaltet **alle** Sach- und Gemeinkosten des Projekts

## Ablaufschema zur Antragsänderung:

1:

### Projektänderungen anzeigen

#### Projektpartner:

- Zuarbeit an den Koordinator
- Korrektur der Exceltabellen

#### Koordinator:

- Dokumentation der Änderungen im Portal
- Inhaltliche Anpassungen im Antrag, u.a. Arbeitspakete
- Entgegennahme aller aktualisierten Dokumente

Neue  
Antragsversion  
im Portal  
hochladen

Finale  
Antragsversion  
im Portal  
hochladen

3:

2:

### Entgegennahme der Änderungen und Bearbeitung

#### PtJ:

- Versendung einer Bestätigungs – Email
- Sichtung, Prüfung und Bearbeitung d. Antragsunterlagen
- Aufforderung an den Koordinator zur Nachbesserung

#### Koordinator:

- Aktualisierung und Ergänzung der Informationen in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern



## Ablaufschema zur Antragsänderung:

3:

### Bestätigung Antragsänderung

#### Projektträger:

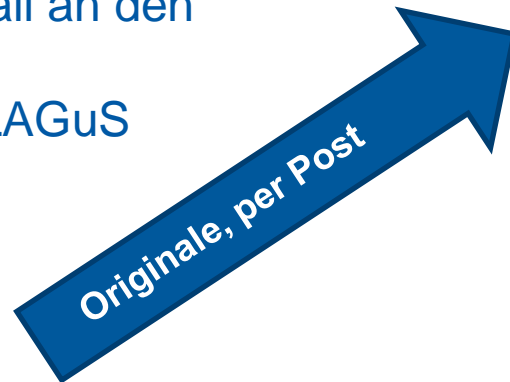
- Bestätigung per Email an den Koordinator
- Information an das LAGuS

#### Koordinator:

- Information an die Verbundpartner

#### Projektpartner

- Aktualisierung des Formulars „Antrag auf Änderung von Zuwendungen“ inkl. Unterschrift
- Bestätigung des Finanzplans



4:

### Neuer Zuwendungsbescheid


#### LAGuS:

- Erhalt und Sichtung der Originalunterlagen
- Elektronische Vorhabensbeschreibung liegt über das Antragsportal vor
- Erstellung und Versand des Änderungsbescheids an den Zuwendungsempfänger

## Zusammenfassung des 4-stufigen Verfahrens:

- 1: Projektänderungen anzeigen**
- 2: Entgegennahme der Änderungen und Bearbeitung**
- 3: Bestätigung Antragsänderung**
- 4: Neuer Zuwendungsbescheid**

<https://exzellenz-mv.ptj.de>

  
Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

Ptj Submission Plattform

ANTRAGSPORTAL | INFORMATION ZUM FÖRDERPROGRAMM | IMPRESSUM

**EXZELLENZFÖRDERUNG**  
NACHWUCHSFÖRDERUNG IN DER  
EXZELLENZFORSCHUNG MV

**KONTAKT**

Dr. Uwe Selig  
✓ 0381 20356 295  
✉ u.selig@fz-juelich.de

Frank Neudörfer  
✓ 0381 20356 305  
✉ f.neudoerfer@fz-juelich.de


**ANTRAGSPORTAL**

- KOORDINATOR LOGIN >
- PARTNER LOGIN >
- INTERNER BEREICH >
- GUTACHTER >

**RELEVANTE ANTRAGSDOKUMENTE**

- Wettbewerbsaufruf
- Hinweise für  
Zuwendungsempfänger
- Pressemitteilung zum  
Exzellenzforschungsprogramm
- Präsentation zur  
Aufsatzveranstaltung,  
17.02.2016, Schwerin

## WILLKOMMEN

 **EUROPÄISCHE UNION**  
Europäischer Sozialfonds

auf dem Antragsportal des Wettbewerbsaufrufs „Nachwuchswissenschaftler in exzellenten Forschungsverbänden“ des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern.

**Die Einreichungsfrist von Antragsskizzen ist abgelaufen. Eine Teilnahme am laufenden Wettbewerb ist nicht mehr möglich.**

Mit dem **Wettbewerb** sollen exzellente Forschung an Universitäten, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen gefördert, vorhandene Forschungscluster weiterentwickelt und neue Forschungsschwerpunkte etabliert werden.

Im Fokus steht die Qualifizierung bzw. Weiterqualifizierung der Studierenden sowie der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, um damit ein Know-how an den Forschungseinrichtungen aufzubauen, das zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Forschungseinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern im bundesweiten Vergleich führt.

Im Rahmen des Wettbewerbsaufrufs werden zwei Themenschwerpunkte gefördert:

**Schwerpunkt A - Forschungsverbände zum Themenkomplex der erneuerbaren Energien (Energieforschung)**

Es werden Forschungsverbände gefördert, die sich – entsprechend der Schwerpunktsetzung durch den Landesenergierrat – mit Weiterentwicklung von Speichertechnologien und der nachhaltigen Nutzung der Energieressourcen befassen. Durch die zu erwartenden Forschungsergebnisse soll ein Beitrag zur Umsetzung der Energiewende und Versorgung durch regenerative Energie geleistet werden.

**Schwerpunkt B - Forschungsverbände zu den Themenkomplexen Lebens-, Natur- und Ingenieurwissenschaften**

Es werden Forschungsverbände basierend auf vorhandene Kompetenzen und Strukturen gefördert, die die Kapazitäten der exzellenten Forschung an den Forschungseinrichtungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern verbessern. Die Forschungsverbände sollen einen Beitrag zur Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern leisten. In der Regel sollen die Projektskizzen einen

## Themen des LAGuS

- **ISAP-iDE Monitoring**
- **Mittelanforderungen**
- **Besonderheiten bei Einstellung von Personal**
- **Verwendung Aktenzeichen**

## Dokumente:

- **Personaleignungsbogen**
- **Merkblatt Informationspflichten der  
Zuwendungsempfänger ESF 2014-2020**
- **Hinweise zum Monitoringverfahren**

## Informationspflichten, u.a. Nutzung der Logos:

- › **Relevante Unterlagen auf:**
- › [http://www.europa-mv.de/foerderinstrumente/fonds\\_mv/informationspflichten/](http://www.europa-mv.de/foerderinstrumente/fonds_mv/informationspflichten/)
- › [http://www.europa-mv.de/foerderinstrumente/fonds\\_mv/information\\_kommunikation/](http://www.europa-mv.de/foerderinstrumente/fonds_mv/information_kommunikation/)



oder



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

oder



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER  
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020

Vielen Dank!